



Demonstrationsbetriebe Biologischer Landbau

Karelshaff, Colmar-Berg



Ein Netzwerk von luxemburgischen Bio-Höfen

8 ausgewählte Demonstrationsbetriebe

Über 80 Betriebe wirtschaften in Luxemburg nach biologischen Richtlinien. Die ASTA und das IBLA haben im Rahmen des „Aktionsplans Biologischer Landbau Luxemburg“ 2009 8 Bio-Höfe als Demonstrationsbetriebe ausgewählt. Sie führen für Besucher und die Presse regelmäßig Veranstaltungen durch, um zu zeigen, wie Biolandbau in der Praxis funktioniert.

Verbraucher, Landwirte, Verarbeiter, Vermarkter, Schulklassen sind eingeladen, die Betriebe zu besichtigen.

Aktionsplan Biologischer Landbau Luxemburg

Das Demonstrationsbetriebsnetz ist ein Projekt, das im Rahmen des „Aktionsplans für biologischen Landbau Luxemburg“ vom Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau und ländliche Entwicklung/ASTA, in enger Zusammenarbeit mit den bio-LABEL-, Demeter-Verbänden Luxemburg und IBLA initiiert wurde. Ziel ist es, die biologisch bewirtschaftete Anbaufläche deutlich auszuweiten.

Besuchen Sie uns!

Auskunft

Institut für biologische Landwirtschaft an Agrarkultur Luxemburg - IBLA

Das IBLA betreut die Demonstrationsbetriebe und unterstützt Besuchergruppen bei der Betriebsauswahl. Sie kennt die Schwerpunkte der verschiedenen Höfe und berät die Presse bei Recherchen zum Biolandbau. Kontakt zum IBLA erhalten Sie über den Demonstrationsbetrieb (Adresse siehe Vorderseite) und unter www.ibla.lu. Auf dieser Website finden Sie außerdem aktuelle Veranstaltungshinweise und ausführliche Portraits ausgewählter Bio-Höfe.

Kontaktadressen:

IBLA Luxembourg
Institut für biologische Landwirtschaft
an Agrarkultur Luxemburg
13, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
Tel: 00352-26 15 13 84
Fax: 00352-26 15 13 86
email: info@ibla.lu
www.ibla.lu

Administration des Services techniques
de l'agriculture-ASTA
B.P. 1904, L-1019 Luxembourg
16, route d'Esch, L-1470 Luxembourg
Tel: 45 71 72 - 1
Fax: 45 71 72 - 341
www.asta.etat.lu
©IBLA 2015





Demonstrationsbetrieb Karelshaff, Colmar-Berg

Der Karelshaff liegt auf einem Hochplateau zwischen Colmar-Berg und Mertzig. Er wurde als Jagdhaus 1817 von Karl Daumartin erbaut, später wurde er Besitz vom Großherzog. 1949 erwarb der Großvater von Roesgen den Hof.

Nachdem die Schwiegereltern beschlossen hatten, in Rente zu gehen, führte die Familie den Betrieb auf biologischer Grundlage weiter, um nicht auf das Privileg einer gesunden Ernährung verzichten zu müssen. Was die Motivation anbetrifft, den Hof in biologischer Wirtschaftsweise weiterzuführen, so konnte sich Familie Colling-von Roesgen nur schwierig vorstellen, wie sich ein authentischer Geschmack und eine hohe Lebensmittelqualität mit einer anderen Wirtschaftsweise vereinbaren ließe.

Seit 2002 bewirtschaftet Jean-Louis und Alice Colling-von Roesgen ihren ca. 72 ha großen Betrieb ausschließlich auf der Grundlage der Richtlinien des Biologischen Landbaus (Bio-Lëtzebuerg).

Hauptbetriebszweige sind die Mutterkuhhaltung der Rasse Limousin, Aufzucht von Bio - Hähnchen, der Ackerbau, Grünland und Saatgutvermehrung von Getreide und Leguminosen (Luzerne, Klee). Von den 72 ha sind ca. 42 ha Ackerland, von

denen 24 ha Getreideanbau, 4 ha Körnerleguminosen und 9 ha Futterleguminosen (Luzerne/Rotklee) und gemischtes Feldfutter sind. Zudem kommen 30 ha Grünland. Auf dem Betrieb gibt es 2 Zuchtbullen, 46 Mutterkühe und ca. 40 Nachzuchttiere, 4800 Bio - Hähnchen, wobei besonders auf die artgerechte Tierhaltung geachtet wird. Die Fleischvermarktung verläuft über Privatkunden. Die Bio-Saatgutvermehrung wird teils über die Luxemburger Saatbaugenossenschaft und teils über die Deutsche Saatgutveredelung abgewickelt.

Zahlen - Daten - Fakten

Arbeitskräfte

Betriebsleiterehepaar Jean-Louis und Alice Colling-von Roesgen
Assistent: Guillaume Becker

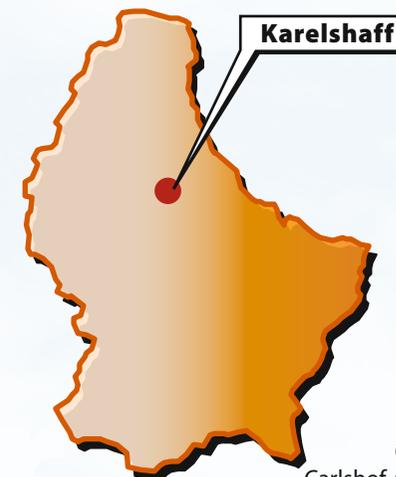
Standort

Höhenlage: 361 m über N.N.
Durchschnittliche Jahresniederschläge: ca. 800 mm
Bodenart: mittelschwer



Sortenspiegel

Winterweizen (Butaro)	4.5 ha
Hafer (Ivory)	3.75 ha
Spelz (Cosmos)	4.5
Sommergerste (Eunova)	5 ha
Wintertriticale (Massimo und Adverdo)	6.1 ha
Ackerbohnen (Divine)	3.5 ha
Lupinen (Feodora)	0.6 ha
Kartoffeln (Désiré)	0.15 ha
Klee gras	2.6 ha
Luzerne	6 ha
Gemischtes Feldfutter	0.5 ha
Dauergrünland	33.5 ha
Miscanthus	0.25 ha



Kontakt

Bio-Betrieb
Jean-Louis und Alice
Colling-von Roesgen
Carlshof / L-7730 Colmar-Berg
Tel.: (00352) 888163
Fax: (00352) 888295
GSM: (00352) 691 433 803
email: jeanlou@pt.lu
Betriebs-Faltblatt zum Herunterladen
und Ausdrucken (pdf): www.ibla.lu